

Die Prinzen, Die Ossi Hymne

Die eingefleischten Kenner wissen,
dass die Männer im Osten besser kssen.
Dass die Mädchen im Osten schner sind,
weiss heutzutage jedes Kind.

Dass die Mauern im Osten besser halten,
Dass die Meisten hier meistens etwas schneller schalten.
Dass eigentlich fast alles etwas besser ist,
als im Westen.

Jeder wird mal die Erfahrung machen,
dass die Kinder im Osten fter lachen.
Dass sie sich auch ber kleine Sachen freuen,
und, wenn sie bse war'n, das spter auch bereuen.

Dass die Omis im Osten viel lieber sind
und jeder Spinner hier eigentlich nur halb soviel spinnt.
Dass eigentlich fast alles etwas besser ist,
als im Westen.

Trotzdem sind wir
(Wir sind ja so schn.)
viel zu bescheiden.
(Junge, sind wir schn.)
Trotzdem kann uns immer noch nicht jeder leiden.
(Wir sind ja so schn.)
Wir sind
(Wir sind ja so schn.)
viel zu bescheiden.
(Junge, sind wir schn.)
Dass wir irgendwann die Sieger sind
Isst sich nicht vermeiden.

Jeder weiss, das wir hier immer unser Bestes gaben
und dass auch Oassis den Golf erfunden haben.
Dass die Zeit hier nicht zu schnell vergeht,
weil sich die Erde etwas langsamer dreht.

Dass die Butter hier mehr nach Butter schmeckt
und der Sekt auch etwas mehr nach Sekt.
Dass eigentlich fast alles etwas besser ist,
als im Westen.

Trotzdem sind wir
(Wir sind ja so doll.)
viel zu bescheiden.
(Junge, sind wir doll.)
Trotzdem kann uns immer noch nicht jeder leiden.
(Wir sind ja so doll.)
Wir sind
(Wir sind ja so doll.)
viel zu bescheiden.
(Junge, sind wir doll.)
Das wir irgendwann die Sieger sind,
Isst sich nicht vermeiden.

Dum schaba.....

Jeder weiss, dass die Sonne im Osten erwacht
und um den Westen meistens einen grossen Bogen macht.
Dass der Wind von Osten meistens etwas frischer weht,
Dass die Semperoper nicht in Dsseldorf steht.

Dass Martin Luther auch schon ein Ossi war
und dass im Osten überhaupt alles wunderbar
und eigentlich fast alles etwas besser ist
als im Westen.

Trotzdem sind wir
(Wir sind ja so kuhl.)
viel zu bescheiden.
(Junge, sind wir kuhl.)
Trotzdem kann uns immer noch nicht jeder leiden.
(Wir sind ja so kuhl.)
Wir sind
(Wir sind ja so kuhl.)
viel zu bescheiden.
(Junge, sind wir kuhl.)
Dass wir irgendwann die Sieger sind,
dass wir irgendwann die Sieger sind,
dass wir irgendwann die Sieger sind,
Isst sich nicht vermeiden.